

2. Die Leineweber haben eine saubere Zunft

Musik & Text: trad.

G C G

(D) Die Leineweber haben eine saubere Zunft

C D G

Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm

G C G

Mit Fasten halten sie Zusammenkunft

C D G

Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm

G

Ref.: Aschegraue, dunkelblaue, schrumm schrumm schrumm

G

Mir ein Viertel, dir ein Viertel, schrumm schrumm schrumm

G Am D G Em

||: Fein oder grob, gefressen wern se doch mit der Julle,

Am D G

mit der Spulle, mit der schrumm, schrumm, schrumm. :||

G C G

Die Leineweber nehmen keinen Lehrjungen an,

C D G

Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm

G C G

der nicht sechs Wochen lang fasten kann.

C D G

Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm

Ref.

G C G
Die Leineweber schlachten alle Jahr zwei Schwein,
C D G
Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm
G C G
das eine ist gestohlen, das andre ist nicht sein.
C D G
Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm

Ref.

G C G
Die Leineweber haben ein Schifflein klein,
C D G
Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm
G C G
da setzen sie die Wanzen und die Flöhe hinein.
C D G
Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm

Ref.

G C G
Die Leineweber machen eine saubere Musik,
C D G
Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm
G C G
Als ob zwölf Müllerwagen fahren über eine Brück.
C D G
Harum di scharum di schrumm schrumm schrumm

Eine Liedempfehlung von Tim Liebert (HÜSCH)